

Dutzende Zivilisten in Sri Lanka getötet

Colombo. Bei einem Militärangriff auf ein von Rebellen kontrolliertes Gebiet im Norden von Sri Lanka sind einem Mediziner zufolge mindestens 38 Zivilpersonen getötet worden. 140 weitere Dorfbewohner seien bei den Artillerie- und Luftangriffen auf Idaikkadu am Mittwoch morgen verletzt worden, teilte der Arzt Thurairaja Varatharaj weiter mit. Er betonte, daß das Dorf in einer Gegend liege, in der die Regierung Angriffe untersagt habe. Ein Militärsprecher wies die Vorwürfe zurück und erklärte, die Streitkräfte hätten ausschließlich Stützpunkte tamilischer Rebellen angegriffen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/120685.dutzende-zivilisten-in-sri-lanka-getoetet.html>